



*robotron*Fömi.kommunal*

Fördermittelmanagement für Kommunen

FÖRDERMITTELMANAGEMENT

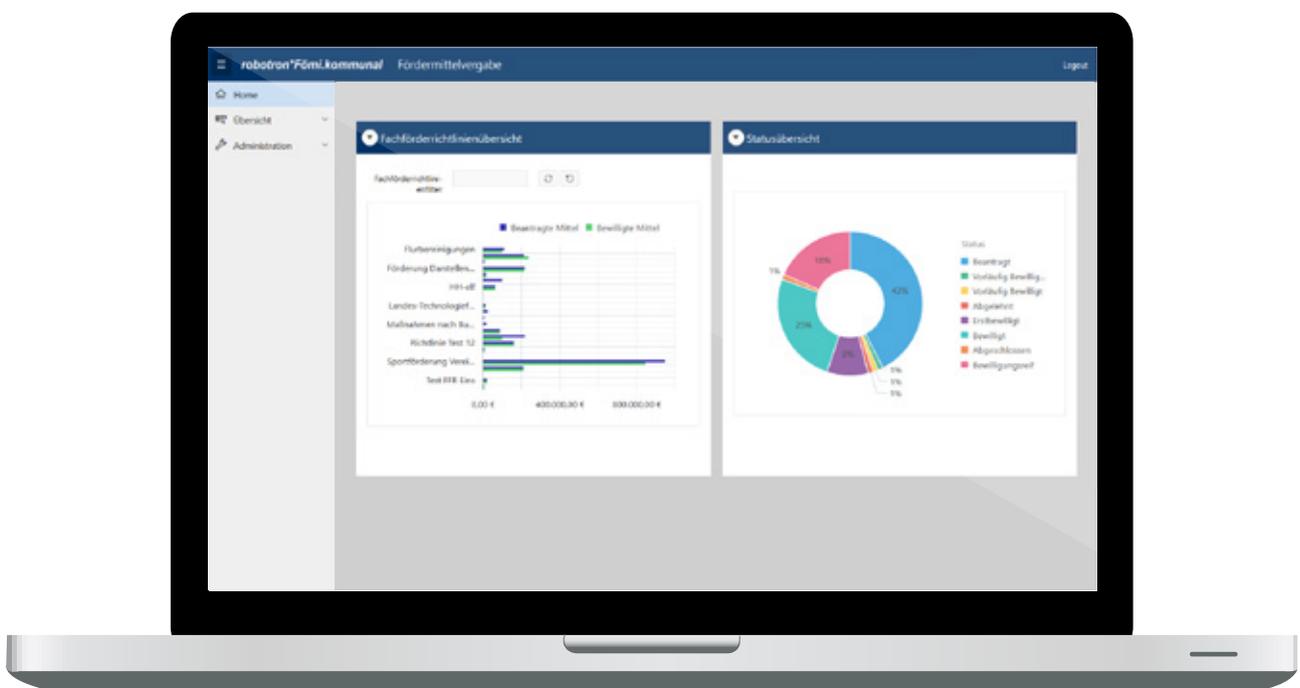
transparent, sicher und zeitgemäß

Mit Fördermitteln von EU, Bund oder Land können Kommunen Projekte (z. B. Bauvorhaben, Bildung und Infrastruktur) realisieren, deren Finanzierung die Eigenmittel des Haushaltes übersteigt. Mit der Gewährung von Zuschüssen werden nachgeordnete Einrichtungen, Unternehmen und Vereine unterstützt.

Das Beantragen und Ausreichen von Fördermitteln gehört zum Tagesgeschehen von Kommunalverwaltungen, doch der damit verbundene Aufwand für die Beantragung, die Bewirtschaftung und die Abrechnung der Fördermittel ist enorm. Ämter-spezifische Software-Lösungen erschweren oft eine zentrale Berichterstattung und Auswertung.

Die Herausforderung

- ▶ unterschiedliche Verwaltung der Fördermittel pro Amt oder pro Bearbeiter
- ▶ mangelnde Dokumentation und Datensicherheit
- ▶ keine übergreifenden Recherchen möglich
- ▶ erschwerte Berichterstellung aufgrund heterogener Datenbasis



Volle Übersicht: Mit *robotron*Fömi.kommunal* haben Sie den Budgetverbrauch Ihrer Fördervorhaben immer im Blick.

Zwei Seiten – eine Lösung

Für die kommunale Fördermittelverwaltung hat Robotron eine Gesamtlösung geschaffen, in der sowohl die Sicht des Zuwendungsempfängers als auch die des Zuwendungsgebers abgebildet werden kann. Durch ein Berechtigungskonzept und die integrierte Mandantenfähigkeit behält jeder Fachbereich/jedes Amt die Verantwortung für seine Fördermittel und ermöglicht trotzdem eine übergreifende Recherche. So behält z. B. die Kämmerei den Gesamtüberblick über alle erhaltenen und ausgegebenen Fördermittel.

robotron*Fömi.kommunal ersetzt die verschiedenen Einzellösungen, die in unterschiedlichen Formaten auf verteilten Arbeitsplätzen existieren. Sie schafft neben einer Vereinheitlichung vor allem Sicherheit durch den zentralen Betrieb in einem Rechenzentrum.

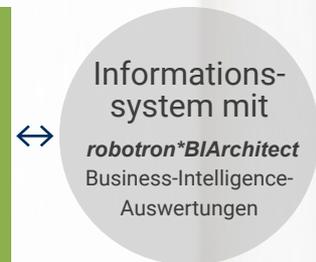
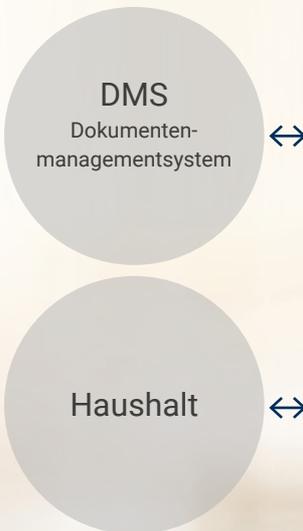
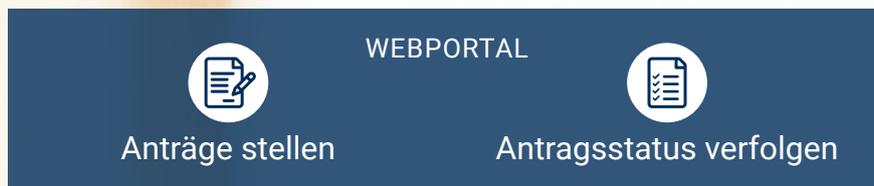
Die kommunale Fördermittelverwaltung bietet für Fördermittelgeber umfangreiche Werkzeuge, um den vollständigen Vergabeprozess abzudecken und Fördermittel zu verwalten. Fördermittelempfänger werden bei der Beantragung, Planung, Kalkulierung, dem Mittelabruf und dem Abschluss des Fördervorhabens unterstützt.

Ihre Vorteile

Durch die Einführung der mandantenfähigen Fördermittelmanagement-Software von Robotron lassen sich überzeugende Vorteile erzielen:

- ▶ Gewährleistung des kommunalen Gesamtüberblicks, Ablösung von Insellösungen
- ▶ Vermeidung von Doppelerfassung so wie Doppelförderung durch **zentrale Datenhaltung**
- ▶ **Verbesserung der Qualität von Entscheidungsgrundlagen** durch einheitliche Auswertung
- ▶ Verkürzung von Vorgangsbearbeitungszeiten, Beschleunigung von Arbeitsabläufen
- ▶ Vereinfachung bzw. Förderung der **ämterübergreifenden Zusammenarbeit**
- ▶ **effektive Bearbeitung** von Anfragen zur Fördermittelthematik

- ▶ **einfache Erfüllung der notwendigen Berichtspflichten**
- ▶ **Verbesserung der Transparenz** der Förderungen für die Öffentlichkeit
- ▶ **Investitionssicherheit** durch kontinuierliche Anpassung an sich ändernde Rahmenbedingungen
- ▶ **Maßnahmenscharfe Übersicht** über Ihre Förderbudgets



Administration: Zentrale Bearbeitung von Katalogen, Richtlinien, Benutzern, Berechtigungen, Bescheiden oder Mandanten

ÜBERSICHT UND ZEITERSPARNIS

Optimierung der vollständigen Prozesskette

Mit **robotron*Fömi.kommunal** reduziert sich der bisherige Verwaltungsaufwand entlang des gesamten Förderprozesses. Elektronische Akten, eine einheitliche und zentrale Vorgangsbearbeitung der Fördermitteldaten und Belegnachweise sowie die integrierte Abbildung von Genehmigungs- und Abstimmprozessen sorgen für Nachvollziehbarkeit und sparen Zeit.

Je nach Umfang der Auswertungen kann ein separates Konzept für eine Auswertungsdatenbank entwickelt werden. Damit werden gelieferte Ausgangsdaten konsolidiert, permanent abgelegt und analysiert.

Die wichtigsten Funktionen

▶ **Fördervorhabenverwaltung**
(Erfassung, Bearbeitung, Abschluss)

▶ **Mittelabruf** (Auszahlungsanträge,
Auszahlungsanordnung, ...)

▶ **Forderungen**

▶ **integrierte Ablaufsteuerung**,
Workflow-basierte Bearbeitung

▶ **Generierung von Bescheiden**
unter Verwendung bestehender Word-Vorlagen

▶ **Administration von spezifischen Einstellungen**
und Wertelisten je Fördermaßnahme
(Kataloge)

▶ **zentrale Ablage der Fördermittelvorhaben**
(elektronische Akte)

▶ **Schnittstellen zu**
Mittelbewirtschaftungssystemen
(z.B. SAP, SASKIA.de-IFR, und Weitere)

▶ **Protokollierung und Historisierung**
der Fördervorhaben

▶ **Individuelle Abfragefunktion bei heterogenen**
Themen: in Abhängigkeit einer Förderrichtlinie
können Zusatzfelder definiert werden,
die vom Antragsteller oder Sachbearbeiter
ausgefüllt werden können

EMPFANG VON ZUWENDUNGEN

Transparenz für Fördermittelempfänger

Die Beantragung von Fördermitteln ist für Kommunen ein fester Bestandteil des Finanzwesens. Die Verwaltung der empfangenen Fördermittel ist ein aufwändiger und komplexer Prozess. Das Modul „Fördermittelempfänger“ versetzt Kommunen in die Lage, ihre Fördermittel im Überblick zu behalten und so die Kontrolle über Beantragungen und Mittelabrufe zu erhalten.

Der Bearbeiter erhält mit dieser Workflow-basierten Software optimale Unterstützung bei der Beantragung von Fördermitteln, der Erstellung von Auszahlungsanträgen bis hin zum Abschluss des Fördervorhabens. Somit wird der komplette Fördermittelprozess abgebildet.

Prozessablauf: Kommunen als Zuwendungsempfänger



VERGABE VON ZUWENDUNGEN

Verbesserte Bedienbarkeit für Fördermittelgeber

Der komplette Bearbeitungsablauf eines Fördervorhabens wird durch **robotron*Fömi.kommunal** anwenderfreundlich unterstützt. Die Nutzereingaben werden auf Konsistenz und Plausibilität geprüft, um die Datenqualität für Auswertungen und Entscheidungsprozesse sicherzustellen.

Darüber hinaus ist es möglich, Buchungsvorgänge direkt aus der Anwendung heraus anzuordnen.

Darstellung: Unterstützung der Kommunen als Zuwendungsgeber



ANWENDUNGSGEBIETE

Vielseitigkeit ist unsere Stärke

Flexible Benutzerverwaltung

In der Benutzerverwaltung erfolgt die Erfassung von Bearbeitern sowie deren Zuordnung zu Rollen und Mandanten. Jeder Bearbeiter ist einem oder mehreren Mandanten zugeordnet und kann auch nur die Daten einsehen bzw. bearbeiten, für die er berechtigt ist. Durch die Mandantenfähigkeit kann jeder Fachbereich eigenverantwortlich arbeiten.

Bescheiderstellung

Die Erstellung von individuellen Bescheiden wird von **robotron*Fömi.kommunal** intuitiv unterstützt. Der Aufbau von Bescheiden erfolgt auf Basis von Dokumentvorlagen und einzelnen Textbausteinen. Der generierte Bescheid wird als Worddokument ausgegeben und kann bei Bedarf noch individuell angepasst werden. Bereits vorhandene Wordvorlagen des Fachamts können weiter genutzt werden.

Berichterstellung

Neben der reinen Erfassung ist es möglich, standardisierte oder individuell erstellte Berichte abzurufen. Dabei sind verschiedene Perspektiven der Berichterstellung möglich:

- aus Sicht des Fördervorhabens
- aus Sicht des Fachbereiches
- aus Sicht der gesamten Kommune
- Ausgabe zu Einzelvorhaben
- übergreifende Darstellung

Dabei sind verschiedene Exportformate möglich, wie z.B. als schreibgeschütztes PDF-Dokument.

Recherche/Auswertungen

Standard- und Ad-hoc-Analysen mittels der modernen Business-Intelligence-Software (BI) von Oracle sind ein wesentliches Mittel zur Informationsgewinnung aus dem umfangreichen Datenbestand der kommunalen Fördermittelverwaltung.

Zu den Standard-Auswertungen pro Haushaltsjahr zählen:

- Anzahl und Summen beantragter Vorhaben und Mittel
- Anzahl und Summen bewilligter Vorhaben und Mittel
- Summe ausgezahlter Mittel

Diese Jahressummen können untersetzt werden nach:

- Inhalt: Förderbereiche, Förderrichtlinien und Fördergegenstände
- Region: Ortsamtsbereiche, Stadtteile
- Finanzierung: Haushaltstitel, Finanzierungsquellen
- Organisation: Geschäftsbereiche, Ämter und Eigenbetriebe

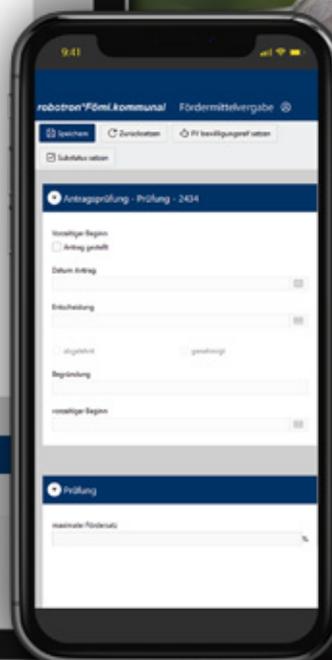
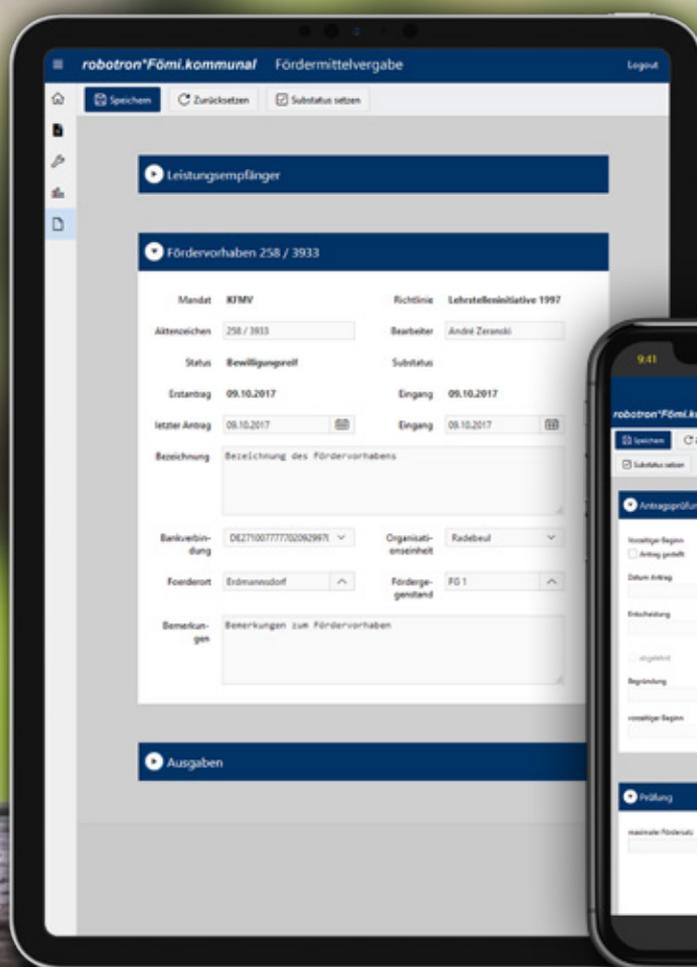
Für Ad-hoc-Abfragen können Fachnutzer selbstständig, einfach und schnell eigene Abfragen erstellen.

Anwenderfreundliche Oberfläche

Das intuitive und klare Design sorgt für schnelle Akzeptanz bei den Anwendern.

Mobil und flexibel:

Die browserbasierte Anwendung ist vollumfänglich auf mobilen Endgeräten verwendbar.



Zukunftsorientiert
und sicher

Mit **robotron*Fömi.kommunal**
legen Sie den Grundstein für
zeitgemäßes Fördermanagement
in einer modernen Kommune.



GUTE ARGUMENTE

für Software von den Datenbank-Spezialisten

Einzigartige Know-how-Träger

Als Datenbank-Spezialist ist Robotron bereits seit 1998 für die Erstellung und stetige Weiterentwicklung des „Informationssystem Sächsische Förderung“ verantwortlich. Durch kontinuierlich aufgebautes Fachwissen versteht Robotron die Fachsprache und die Prozesse des Fördermittelmanagements sowie die Probleme, die auf diesem Fachgebiet entstehen können. Dieses Verständnis versetzt uns in die Lage, schnell zielführende Lösungen für die Anforderungen auf kommunaler Ebene zu entwickeln.

Schnittstellen zu allen wichtigen Systemen

Die Schnittstellen zu verschiedenen Systemen machen die Parallelbearbeitung mit mehreren Programmen überflüssig, sodass z. B. Buchungen ausgelöst oder Plandaten aus dem Haushaltsplan importiert werden können. Schnittstellen zu den Mittelbewirtschaftungssystemen verschiedener Anbieter sind möglich.

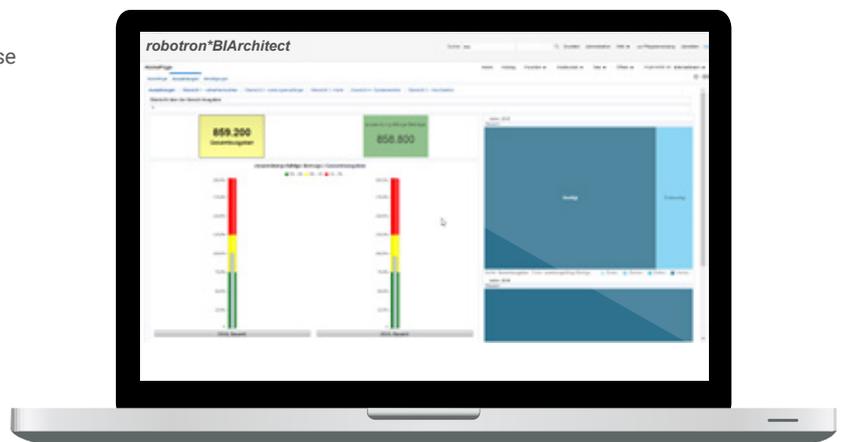
Schnittstelle: Mit **robotron*BIArchitect** haben Sie die Möglichkeit einer flexiblen Auswertung/Datenanalyse unter Einbeziehung anderer Datenmengen.

Kosteneffiziente Cloud-Lösung

Auf Wunsch kann die Anwendung mit allen Komponenten als Cloud-Lösung bereitgestellt werden. Damit steht eine kosteneffiziente und sichere Plattform ohne zusätzlichen administrativen Aufwand zur Verfügung.

Eine Lösung für zwei Sichten

robotron*Fömi.kommunal vereint die Sicht von Fördermittelgeber und -empfänger in einem System. Dies erhöht gleichzeitig sowohl Transparenz als auch Effizienz des gesamten Fördermittelmanagements inklusive der Koordination und Auswertung der Fördermittel durch die Kämmerei.



Robotron Datenbank-Software GmbH
Hauptsitz
Stuttgarter Straße 29
01189 Dresden

Telefon: +49 351 25859-0
E-Mail: info@robotron.de
www.robotron.de

Robotron Datenbank-Software GmbH
Schulungszentrum
Heilbronner Straße 21
01189 Dresden

Telefon: +49 351 25859-2660
E-Mail: schulung@robotron.de
www.robotron.de/schulungszentrum

SASKIA® Informations-Systeme GmbH
An den Teichen 5
09224 Chemnitz-Mittelbach
Telefon: +49 371 8088-444
www.saskia.de

**IHR KONTAKT
ZU UNS!**

